



Pressemitteilung

Nr. 77 vom 7. April 2020

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Rekord bei Eierzeugung: Brandenburgs Legehennen so fleißig wie nie

Im Jahr 2019 wurden im Land Brandenburg 932,5 Millionen Eier für den Verzehr produziert. Wie das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg mitteilt, waren das 32,4 Millionen Eier mehr als im Vorjahr und damit die größte bisher in Brandenburg gelegte Menge an Eiern. Erfasst werden dabei die Eier aus Unternehmen, die über 3 000 oder mehr Haltungspätze verfügen.

Mit 751 Millionen Eiern stammten die meisten aus der Bodenhaltung, weitere 114 Millionen aus der ökologischen Haltung und knapp 68 Millionen Eier aus der Freilandhaltung. Käfighaltung wird in Brandenburg nicht mehr praktiziert. Die durchschnittliche Legeleistung je Henne lag 2019 bei 303 Eiern. Ein Jahr zuvor waren es 300 Eier je Henne

Insgesamt standen im Mittel jedem der rund 2,5 Millionen Einwohner Brandenburgs rein rechnerisch mehr als sieben Eier pro Woche zur Verfügung. Da ein Bundesbürger 2019 im Durchschnitt 236 Eier verbrauchte, wäre für Brandenburg mit 373 Eiern je Einwohner eine Selbstversorgung mehr als gewährleistet.

Die Zahl der Haltungspätze stieg im Vergleich zu 2018 um 19 000 auf 3,71 Millionen. Der Bestand an Legehennen nahm im Vergleich zum Vorjahr um 73 000 auf 3,08 Millionen Tiere zu. Die Auslastung der Haltungskapazität erhöhte sich damit auf knapp 83 Prozent.

In den ersten beiden Monaten des Jahres 2020 sind in Brandenburg bereits über 150 Millionen Eier gelegt worden. Auch in dieser ausgesprochen schwierigen Zeit werden sicher einige verschönert und in die Osternester gelegt.

Über das Datenangebot des Bereiches **Tierische Produktion** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 9021-3050, **Fax:** 030 9021-3041

E-Mail: agrار@statistik-bbb.de

